



# Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

68. Jahrgang

Freitag, den 2. Juli 2021

Nummer 26

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettngang GmbH & Co. KG Lindauer Straße 9, 88069 Tettngang, Verantw. Anzeigen Klaus Dannecker, Redaktion: Angela Schneider (ela) E-Mail: redaktion@montfortbote.de, Telefon: 0 75 42/94 18 54 Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Mark Hildebrandt, Anzeigen: Karin Nagurski, Telefon: 0 75 41/7005 229, Fax: 0 75 41/7005 210, E-Mail: anzeigen@montfortbote.de, Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages. Anzeigen- und Redaktionsschluss:



Dienstag, 10 Uhr, Aboservice: Telefon: 0 75 42/94 18 60, Fax: 0751/29 55 99 86 99, E-Mail: abo@montfortbote.de, Annahmestelle Langenargen: Schneider multimedia und Postagentur, Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Telefon: 0 75 43/20 88, Fax: 0 75 43/20 18 Herstellung: Druckhaus Müller OHG, Bildstock 9, 88085 Langenargen, Auflage: 2.000 Exemplare, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Bezug: Einzelpreis € -,70 (per Austräger frei Haus monatlich € 3,20/€ 9,60 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Ole Mänder**

## Der Musiksalon Hirscher ist wieder da!



Der Musiksalon Hirscher ist wieder da! Mit einem an aktuelle Vorgaben angepassten Angebot lädt die Hirscher-Familie zu folgenden Veranstaltungen ein:

Donnerstag	19-22 Uhr	Schich-Salon, wöchentlich
Samstag	10-14 Uhr	Salon-Café, wöchentlich
Samstag	19-23 Uhr	Chill-Salon, jeden ersten und dritten Samstag

Es gelten die nach der aktuellen Coronaverordnung üblichen Bestimmungen.

[www.facebook.com/musiksalonhirscher](https://www.facebook.com/musiksalonhirscher)



Bild: Musiksalon Hirscher



## Amtlicher Teil

### Gemeindenachrichten

#### Bürgerservice Plus nicht besetzt

Aufgrund einer Fortbildung ist der Bürgerservice Plus am Montag, 05.07.2021 **ganztäglich nicht besetzt**. Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung.

#### Musiknacht „light“ der Musikschule Langenargen

Obwohl der Präsenzunterricht erst vor wenigen Wochen wieder beginnen konnte, möchten wir den Schülerinnen und Schülern der Musikschule Langenargen die Möglichkeit bieten, sich noch vor den Sommerferien musikalisch in der Öffentlichkeit im kleinen Format zu präsentieren.

Daher laden wir alle Eltern, Großeltern und Interessierte zu unserer Musiknacht „light“ am kommenden Samstag, 3. Juli, um 18 Uhr auf das Schulhofgelände ein, um unserem kleinen Sommerkonzert zu lauschen.

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung auf Sonntag, 4. Juli, verschoben. Es werden aus allen Fachbereichen Schülerinnen und Schüler als Solisten oder im Ensemble ihr Können unter Beweis stellen.

Bitte bedenken Sie, dass die Musiknacht in Pandemiezeiten nicht wie gewohnt stattfinden kann. Wir haben uns daher entschlossen, alle Beiträge ausschließlich im Freien zu präsentieren.

#### Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ Schülerinnen und Schüler der Musikschule präsentieren sich in Höchstform

Mit Stolz dürfen die jungen Talente der Musikschule mit ihren Lehrkräften auf das vergangene Wochenende beim Regionalscheid des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ zurückblicken. Mit einer Abordnung von 13 Schülerinnen und Schülern allein in den Altersstufen 1B bis 2 war die Teilnehmerliste aus Langenargen wieder beachtlich lang. Trotz der nur wenigen Wochen Unterricht in Präsenz und den sehr wenigen Klavierproben sind die Ergebnisse beachtlich:

In der Altersstufe 2 erzielten einen 1. Preis mit der Weiterleitung zum Landeswettbewerb: Frida Paust (Horn), Jakob Bucher (Tuba), Linus Dopheide (Tuba).

In der Altersgruppe 1B (Duowertung) erreichten einen 1. Preis: Clea Yakaria (Klavier) und Emily Dopheide (Violine) sowie Ole Michel (Klavier) und Tess Michel (Violine). Drei weitere 1. Preise gingen an das Schlagzeugensemble, besetzt mit Jonas Beck, Kiara Schirmer und Laurenz Jacob. Jonathan Bucher (Horn) erreichte einen 1. Preis mit der maximalen Punktzahl (25). Paula Brugger (Blockflöte) und Paulina Sophia Röhm (Querflöte) erreichten jeweils einen 2. und 3. Preis.

In diesem Jahr war die Vorbereitung auf den Wettbewerb, der sich um viele Monate aufgrund der Pandemie verzögerte und gepaart mit wochenlangem Online-Unterricht, besonders schwierig.

Umso mehr freuen wir uns sehr über diesen Erfolg und gratulieren unseren Schülerinnen und Schülern von Herzen, die sich unter diesen schwierigen Bedingungen in ihrer Freizeit mit viel Energie und Hingabe ihrem Hobby widmen.



hintere Reihe von links nach rechts: Paula Sophia Röhm, Frida Paust, Linus Dopheide, Jakob Bucher, Ole Michel; mittlere Reihe: Clea Yakaria, Tess Michel, Emily Dopheide, Jonathan Bucher; vordere Reihe: Jonas Beck, Kiara Schirmer, Laurenz Jakob  
nicht auf dem Bild: Paula Brugger  
Bild: Florian Keller

## Ende des Amtlichen Teils

### Das ist los in Langenargen

#### Nach Unfallflucht: Polizei sucht Zeugen

Ein Unbekannter hat in der Zeit von vergangenen Freitagabend bis Sonntagabend in der Straße „Gräben“ einen geparkten Opel Insignia am Heck touchiert und dabei einen Schaden verursacht, schreibt die Polizei. Ohne seine Daten zu hinterlassen, fuhr der Unfallverursacher weiter. Die Polizei Friedrichshafen hat die Ermittlungen wegen Verkehrsunfallflucht aufgenommen und bittet unter Tel. 0 75 41/70 10 um Hinweise. mb

#### Schlosskonzerte im Münzhof: Kammermusik mit Genre Klaviertrio

Der vierte Konzertabend der Jubiläumssaison der Langenargener Schlosskonzerte präsentiert am Freitag, 2. Juli, das Genre Klaviertrio. Mit dem Geiger Ulf Schneider, dem Cellisten Leonid Gorokhov und dem Pianisten Roland Krüger fanden sich drei Solisten der Extraklasse, um ihre Begeisterung für die Kammermusik auszuleben. Alle drei sind als Professoren an der Hochschule für

Musik, Theater und Medien Hannover tätig und gehören weltweit zu den führenden Vertretern ihres Fachs. Sie sind am Freitag um 18.30 Uhr und 20.30 Uhr mit Werken von Beethoven und Mendelssohn zu erleben.

Der ursprünglich für den Kammermusikabend angekündigte Geiger Krzysztof Wegrzyn ist leider unpässlich. Statt ihm wird sein Kollege Ulf Schneider den Violinpart im Klaviertrio übernehmen. Er ist unter anderem Mitbegründer des Trios Jean-Paul, mit dem er mehrfach ausgezeichnet wurde. Als Solist verzeichnet er eine rege Konzerttätigkeit. Leonid Gorokhov ist der einzige russische Cellist, der den Grand Prix sowie den ersten Preis beim Concours de Genève (1986) gewann. Seit seinem Debut 1991 als Solist trat er mit renommierten Orchestern auf. Pianist Roland Krüger erhielt unter anderem den ersten Preis sowie den Publikumspreis beim Concours de Genève im Jahre 2001 und konzertierte als Solist in Europa, Asien und den USA.

Das Programm beginnt mit dem Klaviertrio in D-Dur op. 70/1 von Ludwig van Beethoven, das er der Gräfin Marie Erdödy widmete. Es wurde im Winter 1808/1809 im Hause der Gräfin uraufgeführt und stieß auf helle Begeisterung. Den populären Beinamen „Geistertrio“, verdankt das Trio einer Bemerkung des Beetho-